



Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



KIA – Formen und -studiengänge

Angebotsübersicht: Studiengänge und -abschlüsse

	Duale Ausbildungsform			Studien-Abschluss		
	KIA	KIA+/ _{pro}	KIA _{web}	Bachelor	Diplom	Master
Angew. Naturwiss. - Chemie	>	>		>		>
Automatisierung u. Mechatronik	>	>	>	>	>	>
Elektrische Energiesysteme	>	>	>	>	>	
Energietechnik	>	>		>	>	>
Maschinenbau	>	>		>	>	>

Wie werden wir KIA-Partnerunternehmen?

1. Abschluss des Kooperationsvertrages mit der Hochschule. Dieser reserviert Ihnen die gewünschten Plätze und enthält u. a. finanzielle Regelungen.
2. Abschluss eines Ausbildungs- bzw. Praktikantenvertrages für KIA oder eines Qualifizierungsvertrages bei KIA_{pro} mit geeigneten Bewerbern Ihrer Wahl.
3. Ggf. Anmeldung des Ausbildungsverhältnisses bei der Kammer.

Ansprechpartner



Dipl.-Ing. **Hartmut Paetzold**
KIA-Beauftragter des Rektors
Haus Z I, Raum 1.48
☎ 03583 612-4207
📄 03583 612-3309
✉ h.paetzold@hszg.de



Dipl.-Ing. **Thomas Amhaus**
Fakultät Maschinenwesen
Haus Z VII, Raum 133
☎ 03583 612-4826
📄 03583 612-3659
✉ t.amhaus@hszg.de

Weiterführende Informationen und Kontakte finden Sie unter www.kia-studium.de oder www.hszg.de.



Das
Shuttle-
Prinzip

*KIA – Kooperatives Studium
mit Integrierter Ausbildung*

*Informationen
für Firmenpartner*

Hochschule Zittau/Görlitz
KIA - Kooperatives Studium
mit Integrierter Ausbildung
Theodor-Körner-Allee 16
02763 Zittau



👉 www.kia-studium.de

📘 www.facebook.com/kiastudium

STUDIERN_OHNE_GRENZEN



effizient
& nachhaltig
wirtschaftlich

KIA-Studium: ein Kooperationsprojekt Ihres Unternehmens mit der Hochschule Zittau/Görlitz

Das duale KIA-Studium bietet einzigartige Möglichkeiten für Ihr Unternehmen und unsere Hochschule, gemeinsam Fach- und Führungskräftenachwuchs heranzubilden. Wir verbinden bei KIA eine Facharbeiterausbildung im Unternehmen mit dem Hochschulstudium.

Gestandene Fachkräfte in Ihrem Unternehmen haben mit der besonderen Form KIA_{pro} die Möglichkeit, ein berufsbegleitendes Studium an der Hochschule Zittau/Görlitz aufzunehmen.



Worin besteht die Attraktivität dieser Ausbildungsform für Ihr Unternehmen?

- Frühzeitige Bindung des maßgeschneiderten Fachkräftenachwuchses
- attraktive Bewerberklientel
- KIA-Studierende sind Träger von intensivem Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen
- Der Berufseinstieg der KIA-Absolventen nach dem Studium erfolgt praktisch ohne Einarbeitungszeit
- KIA-Studierende haben Zugang zu zertifizierten Zusatzqualifikationen (keine Zusatzkosten für Partnerunternehmen)
- Intensive Betreuung der KIA-Studierenden an der Hochschule
- Im Praxis- und Bachelor- bzw. Diplomsemester können Sie die KIA-Studierenden frühzeitig in Ihre FuE-Aufgaben einbinden
- Für Ihre KIA-Absolventen ergeben sich bei späterer Weiterbildung an der Hochschule erweiterte Möglichkeiten
- Die Mitarbeit im Ausbildungsverbund erschließt vielfältige Synergien z. B. in Bereichen PR, Bewerbermanagement, Aus- und Weiterbildung

Wie ist der Ablauf des kooperativen Studiums?

Das erste Semester wird komplett an der Hochschule absolviert. In den folgenden vier Semestern sind die Studierenden abwechselnd je 4 Wochen im Betrieb (Ausbildung KIA/Teilzeit-tätigkeit für KIA_{pro}) bzw. an der Hochschule. In vorlesungsfreien Zeiten stehen sie im Unternehmen zur Verfügung. Nach 2½ Jahren absolvieren die KIA-Studierenden die IHK/HWK-Facharbeiterprüfung.

Es folgen die Semester 4-7 (bzw. 8 wenn der Diplomabschluss angestrebt wird). Die Studierenden sind während des Praxissemesters und für die Abschlussarbeit im Unternehmen.

KIA-Studium mit Bachelor-Abschluss



KIA-Studium mit Diplom-Abschluss

